

Tätigkeitsbericht IGHS Jahr 2010

Das Jahr 2010 dürfte unter meiner bisherigen Zeit als Vorsitzender als eines der markantesten in die Annalen eingehen.

Als eindeutig wichtiges Merkmal unserer Vereinsarbeit dürfen wir die Kostengutheissung des Souveräns an der letzten Dezember Gemeindeversammlung für den Kunstrasen erwähnen. Zusammen mit dem Fussballclub und der Gemeinde ist es uns gelungen, das Projekt richtig aufzugleisen, und ein jahrelanger Staubfänger im Budgetkasten der Gemeinde auszugraben und ans Tageslicht zu bringen. Es war ein hartes Stück Arbeit, es musste dafür gekämpft werden, lange Sitzungen und Aussprachen waren notwendig, aber schlussendlich konnte das Vorhaben erfolgreich umgesetzt werden. Es ist seit dem Bau der Turnhalle Waldegg und dem Freibad in Käpfnach seit langem das erste grössere Objekt, das die Gemeinde im Sportbereich realisieren wird. Das Projekt muss in der nächsten Gemeindeversammlung von seiner Gestaltung her vom Stimmvolk noch genehmigt werden, doch sollte diese Abstimmung eigentlich ohne grössere Widerstände vonstatten gehen. Allen Beteiligten, nicht zuletzt der verantwortlichen Gemeinderätin Denise Vielmi sei hiermit unser allerherzlichster Dank ausgesprochen.

Vereinsintern haben wir uns im Sommer in einem Workshop mit verschiedenen Themen auseinandergesetzt, welche die IGHS besonders berühren. So haben wir uns gefragt, was die IGHS für den Horgner Sport erreichen kann und sind zu folgenden Aussagen gekommen:

- > Die IGHS sorgt in Zusammenarbeit mit den Vereinen und der Gemeinde Horgen für eine optimale Infrastruktur bezüglich Sportanlagen.
- > Die IGHS unterstützt administrativ den Informationsfluss der Vereine und der Gemeinde. Dazu dient ihr das Internet mit einer aktuellen Homepage oder auch andere Informationsmittel wie Newsletter und Informationsschreiben zu wichtigen Themen.
- > Die IGHS steht in engem Kontakt für einen Meinungsaustausch mit der Gemeinde und den regionalen Interessengemeinschaften.

Des Weiteren haben wir uns unter Anderen mit folgenden Fragen ausführlich auseinandergesetzt:

- Kompetenzen der IGHS
- Sportkonzept Horgen
- Ausrichtung der IGHS nach aussen

Von grosser Bedeutung wird das Sportkonzept Horgen sein, das zur Zeit von der Gemeinde ausgearbeitet wird, bei welchem die IGHS dann Match entscheidend mitwirken wird. In einer Umfrage bei den Vereinen sollen die Bedürfnisse der Clubs eruiert werden, zusätzlich sollen aber auch statistische Daten über das Sportverhalten erfasst werden können. Die Umfrage basiert auf einer Idee, die bereits in Richterswil und Wädenswil verwirklicht werden konnte.

Ein weiteres Highlight und sehr geschätzt ist die Einheitseintrittskarte, die wir einem bestimmten Personenkreis in Horgen zu kommen lassen. Mit dieser Karte sind die Auserwählten berechtigt, sämtliche Sportanlässe der IGHS Mitgliedervereine gratis zu besuchen.

Für unsere Gemeinde war das Sportjahr 2010 durchaus gelungen, konnte man doch wieder einige Schweizer Meister Titel einfahren. Die ganz Erfolgreichen werden an der kommenden Sportlerehrung vom 19. Mai auf dem Dorfplatz geehrt.

Infrastrukturell freuen wir uns an der neuen Turnhalle Berghalden und sind guter Hoffnung, dass mit dem Bau eines neuen Schulhauses weitere Sportstätten für die Horgner Bevölkerung geschaffen werden können. Die IGHS wird bei den sportlichen Bauvorhaben inskünftig von der Gemeinde miteinbezogen.

Meinen Vorstandskollegen und – kolleginnen danke ich für die sehr engagierte und konstruktive Mitarbeit im abgelaufenen Vereinsjahr und bin überzeugt, dass wir auch im laufenden Jahr wieder spannende und wegweisende Ideen umsetzen können.

Wir freuen uns, in der anstehenden Saison auf wiederum spannende Spiele und Wettkämpfe in und auf den Horgner Sportstätten.

So wünsche ich Allen genug Zeit, sich im Sportleben richtig auszutoben.

Horgen, 10. Februar 2011

Ruedi Stöckly, Präsident